

08. St. Peter

Protokoll Bezirksratssitzung

Datum: 22.09.2025
 Uhrzeit: Beginn: 18:30 Uhr – Ende: 20:35
 Ort: Nachbarschaftszentrum St. Peter

Vorsitzender: **Mario Leo Rossmann, BA MA MA**
 ProtokollführerIn: **Romina Lesky**
 VertreterIn Servicestelle: **Romina Lesky**

Die Mitglieder des Bezirksrates wurden ordnungsgemäß
 am 11.09.2025 zur Sitzung eingeladen Ja ☒ Nein ☐

Der Bezirksrat ist beschlussfähig Ja ☒ Nein ☐

Bezirksrat	anwesend	ent- schuldigt	nicht anwesend	Anmerkung
Mario Leo Rossmann, BA MA MA	x			
Ing. Erich Kickenweitz	x			
Ulrike Repolust	x			
Edith Haberfellner-Dohr	x			
DI (FH) Julian English	x			
Tanja Klinger		x		
Hubert Kulmer	x			
Mag. (FH) Markus Pernitsch	x			
Wolfgang Pertlwieser	x			
DI (BA) Ralf Pfiszter	x			

Weitere Anwesende:

Name	Funktion
DI Inniger Bernhard	Abteilungsleiter Stadtplanungsamt, Stadt Graz
6 Zuhörer:innen	

Sitzungsprotokoll

Vortrag von Herrn DI Bernhard Inninger, Abteilungsleiter Stadtplanungsamt.

Thema: Allgemeines und Aktuelles zum Bezirk St. Peter.

Beilagen wurden dem Protokoll hinzugefügt

Informationsbericht des Vorsitzenden

Bezirksratssitzungen im ersten Halbjahr Jahr 2026

- Mo. 12.01.2026, 18:00 Uhr, NBZ St. Peter
- Mo. 09.03.2026, 18:00 Uhr, NBZ St. Peter
- Mo. 04.05.2026, 18:00 Uhr, NBZ St. Peter

Bezirksversammlung

- Mi. 17.06.2026, 19:00 Uhr, Pfarrsaal St. Peter (Ersatztermin 16.06.2025)

Thema 1: Fahrradwegverbreiterung am Breitenweg

Thema 2: Antrag Verkehrsspiegel am Eichenweg wurde abgelehnt

Thema 3: Durchwegungssperre Waldstück am Toni-Schruf-Weg/Petersbergen, Neubau eines Wohnhauses, persönliches Gespräch mit Eigentümer soll geführt werden

Thema 4: Verkehrsberuhigung Harmsdorf-ORF-Viertel, erste Anrainer Befragungen sind gestartet, zweite Befragungsrunde kommt im November, im Frühjahr 2026 gibt es zu den Auswertungen eine Stadtteilversammlung

Thema 5: Versammlung Kirche St. Peter, Besprechung vorhandener Römerstein

Thema 6: Bezirksversammlung St. Peter am 23.10.2025, 19:00 Uhr, Pfarrsaal St. Peter
Ausschreibungen in der BIG, Stadtblatt

Thema 7: Geschwindigkeitsmessgeräte, Hinweistafeln

Thema 8: Am 10.09. gab es eine Besprechung mit öGIG-Glasfaserausbau, der Ausbau kommt Richtung Petersbergen

Thema 9: Ab 18.08. beginn Ausbau Gehsteig am Köglerweg

Thema 10: Beim Gehsteigbau am Sternäckerweg kommt es zu längeren Verzögerungen

Bericht von 1. BV-Stellvertreter Kickenweitz:

Thema 1: Bauverhandlung Nußbaumerstraße

Thema 2: Bauverhandlung Petrifelderstraße / Petersbachgasse

Thema 3: Unterführung Tiefenthalweg

Budgetanträge

Budgetantrag 01	Schnupperfischen	Betrag: € 600,00
Angenommen ☒	einstimmig ☒	mehrheitlich ☐
Abgelehnt ☐		ja: 9 nein: 0 enthalten: 0
Zurückgestellt/ vertagt ☐		
Bezirksratsbudget		

Budgetantrag 02	Musik und Tanzen	Betrag: € 220,00
Angenommen ☒	einstimmig ☒	mehrheitlich ☐
Abgelehnt ☐		ja: 9 nein: 0 enthalten: 0
Zurückgestellt/ vertagt ☐		
Bezirksratsbudget		

Zu Budgetantrag 02: Es wird nur die Raummiete im Nachbarschaftszentrum St. Peter gefördert.

Sauberkeitsbudget:

Aufstellung einer WC-Anlage (öklo) im Bereich des Rückhaltebeckens St. Peter in der Zeit von 01.10.2025 bis 31.03.2026. Die Kosten dürfen dabei € 3500,00 nicht übersteigen. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Bezirksratsanträge

Betreff: Aufbau einer fixen Radarmess-Station			
Anlage 03	Hauptantrag:	Antragsteller:in: DI Erich Kickenweitz, Julian Englich,	
	Wolfgang Pertlwieser	Fraktion: ÖVP	
	Abänderungsantrag:	Antragsteller:in:	Fraktion:
	Zusatzantrag:	Antragsteller:in:	Fraktion:
Beschluss: Es wird im Bezirksrat das Ansuchen gestellt, bei der Stadt Graz die Installation einer stationären Radaranalage zur Geschwindigkeitsüberwachung im Bereich Sternäckerweg 48a/52a zu veranlassen.			
Angenommen ☒ Abgelehnt ☐		einstimmig ☒ mehrheitlich ☐ ja: 9 nein: 0 enthalten: 0	
Antrag ergeht an: Straßenamt			

Betreff: Erweiterung des §7a der Geschäftsordnung für den Bezirksrat hinsichtlich der Gewährleistung von Barrierefreiheit bei Förderungen			
Anlage 04	Hauptantrag:	Antragsteller:in: DI (BA) Ralf Pfiszer, Edith	
	Haberfellner-Dohr	Fraktion: Die Grünen	
	Abänderungsantrag:	Antragsteller:in: DI Erich Kickenweitz, Julian Englich,	
	Wolfgang Pertlwieser	Fraktion: ÖVP	
	Zusatzantrag:	Antragsteller:in:	Fraktion:
Beschluss: Der Bezirksrat möge beschließen: 1. Der Antrag zur Erweiterung des §7a wird bis zum Abschluss der Beratungen im Rahmen des Konvents zurückgestellt 2. Die vorgeschlagenen Inhalte zur Verankerung von Inklusion und Barrierefreiheit werden als Position des Bezirksrats St. Peter in die Konventionsverhandlungen eingebracht 3. Nach Abschluss des Konvents wird der Bezirksrat die dort erzielten Ergebnisse evaluieren und gegeben falls weitere Schritte zur Umsetzung auf Bezirksebene setzen.			
Angenommen ☒ Abgelehnt ☐		einstimmig ☒ mehrheitlich ☐ ja: 9 nein: 0 enthalten: 0	
Antrag ergeht an: Präsidialabteilung			

Betreff: Ausweitung der Bebauungspflicht			
Anlage 03	Hauptantrag:	Antragsteller:in:	Fraktion: ÖVP, Grüne, KPÖ, FPÖ, SPÖ
	Abänderungsantrag:	Antragsteller:in:	Fraktion:
	Zusatzantrag:	Antragsteller:in:	Fraktion:
Beschluss: Der Bezirksrat ersucht das Stadtplanungsamt unter der Leitung von Hr. DI Bernhard Inninger dazu, eine Ausweitung der Bebauungsplanpflicht im Kreuzungsbereich Petersbergenstraße; Peterstalstraß; Thomas-Arbeiter-Gasse zu prüfen und gegeben falls in die Wege zu leiten.			
Angenommen ☒		einstimmig ☒ mehrheitlich ☐	
Abgelehnt ☐		ja: 9 nein: 0 enthalten: 0	
Antrag ergeht an: Stadtplanungsamt			

Allfälliges:

Hr. Wolfgang Kogler vom NBZ würde zu nächsten Sitzung am 10.11.2025 kommen.

Der neue Straßenmeister für den Bezirk St. Peter:

Hr. Bizjak Bostjan [REDACTED] bostjan.bizjak@holding-graz.at

Der Vorsitzende

Mario Leo Rossmann, BA, MA, MA

elektronisch unterschrieben

Für den Bezirksrat:

DI Erich Kickenweitz

elektronisch unterschrieben

Für den Bezirksrat:

Ulrike Repolust

elektronisch unterschrieben

	Signiert von	Rossmann Mario
	Organisation	Magistrat Graz
	Zertifikat	CN=Stadt Graz,O=Stadt Graz,C=AT
	Datum/Zeit	2025-11-05T12:01:53+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://signaturpruefung.gv.at verifiziert werden.

	Signiert von	Kickenweitz Erich
	Organisation	Magistrat Graz
	Zertifikat	CN=Stadt Graz,O=Stadt Graz,C=AT
	Datum/Zeit	2025-11-05T12:01:57+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://signaturpruefung.gv.at verifiziert werden.

	Signiert von	Repolust Ulrike
	Organisation	Magistrat Graz
	Zertifikat	CN=Stadt Graz,O=Stadt Graz,C=AT
	Datum/Zeit	2025-11-05T12:01:59+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://signaturpruefung.gv.at verifiziert werden.

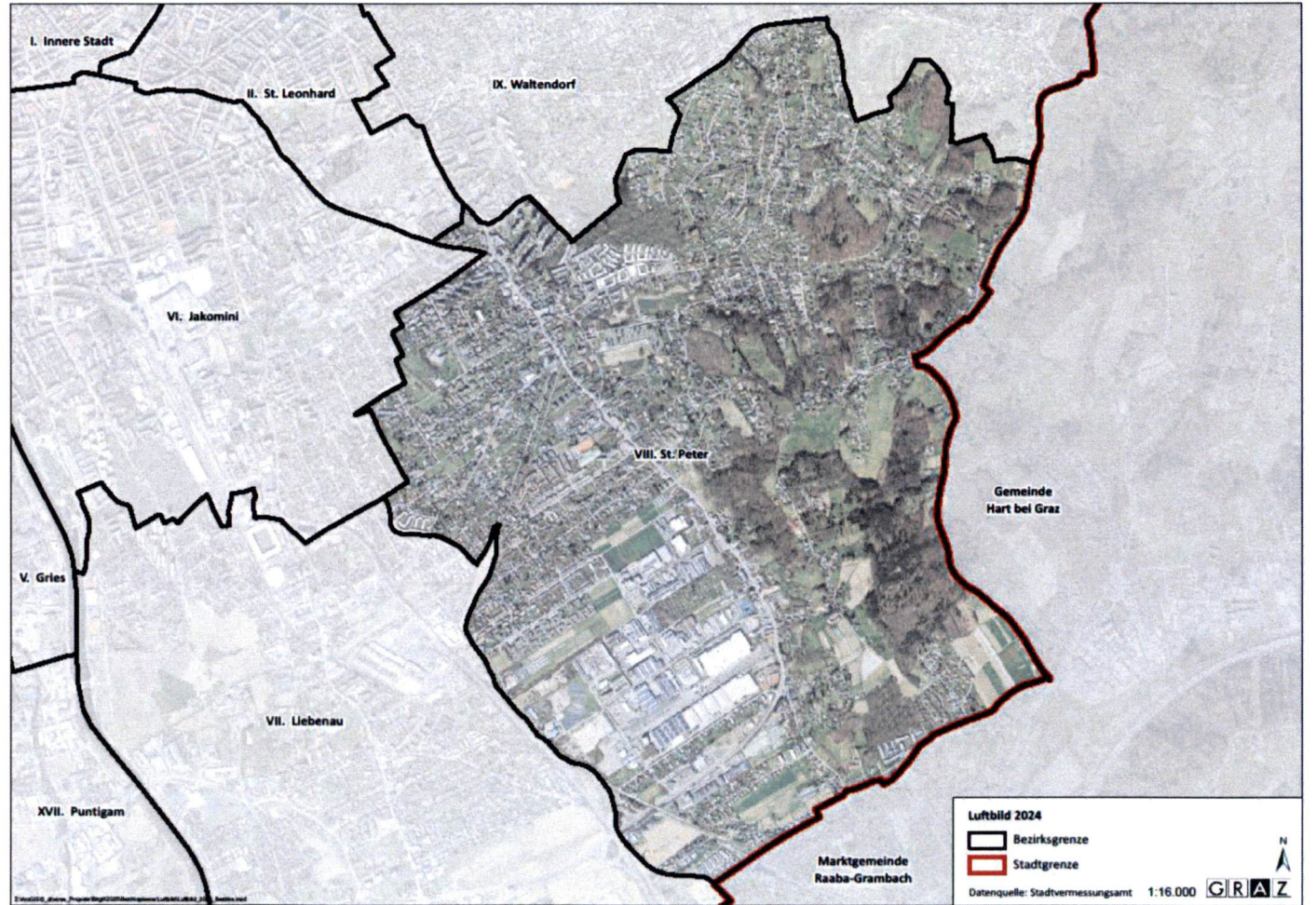
Allgemeines und Aktuelles zum Bezirk Sankt Peter

Bezirksrat
22.09.2025

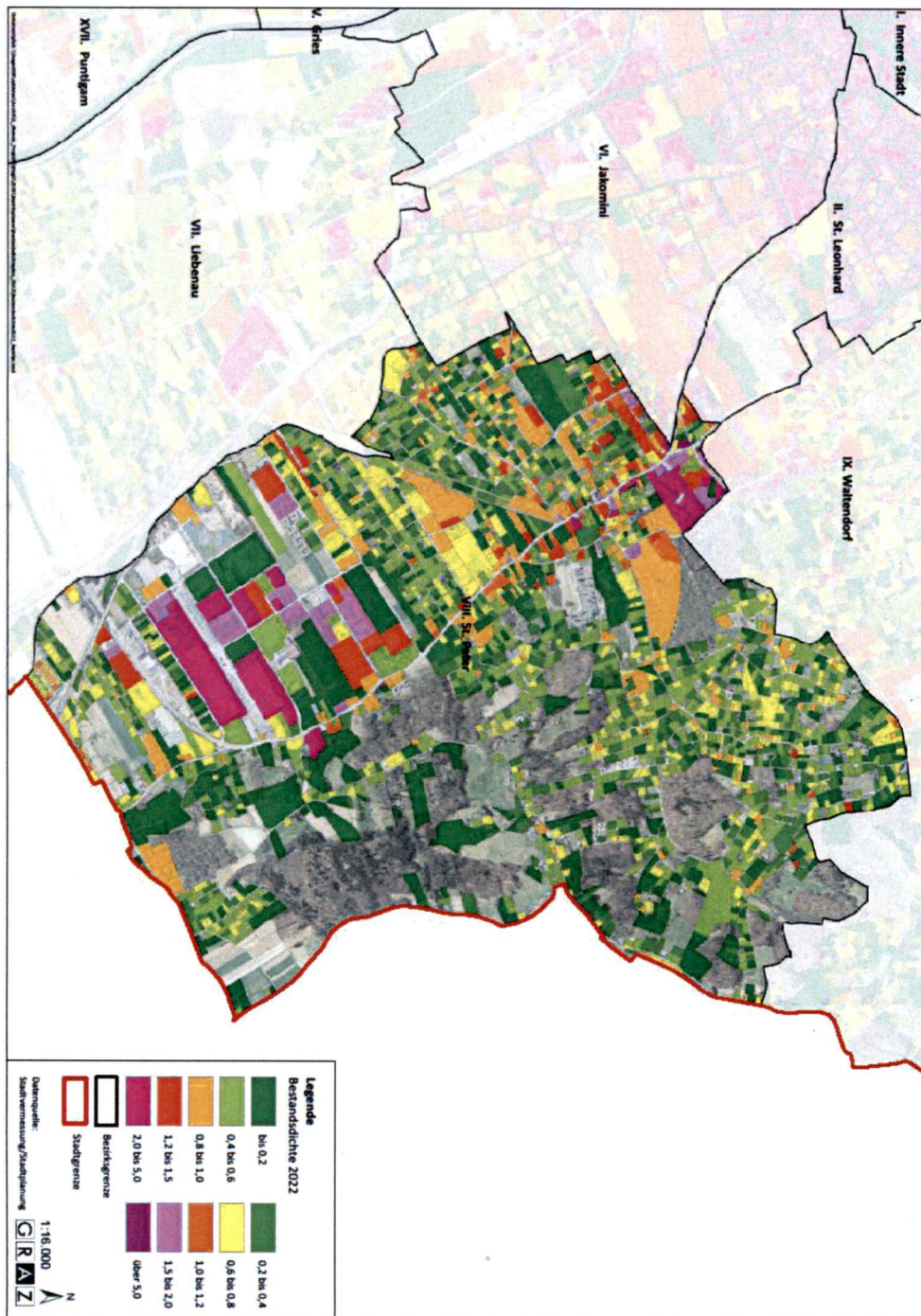
DI Bernhard Inninger
graz.at/stadtplanung

GRAZ

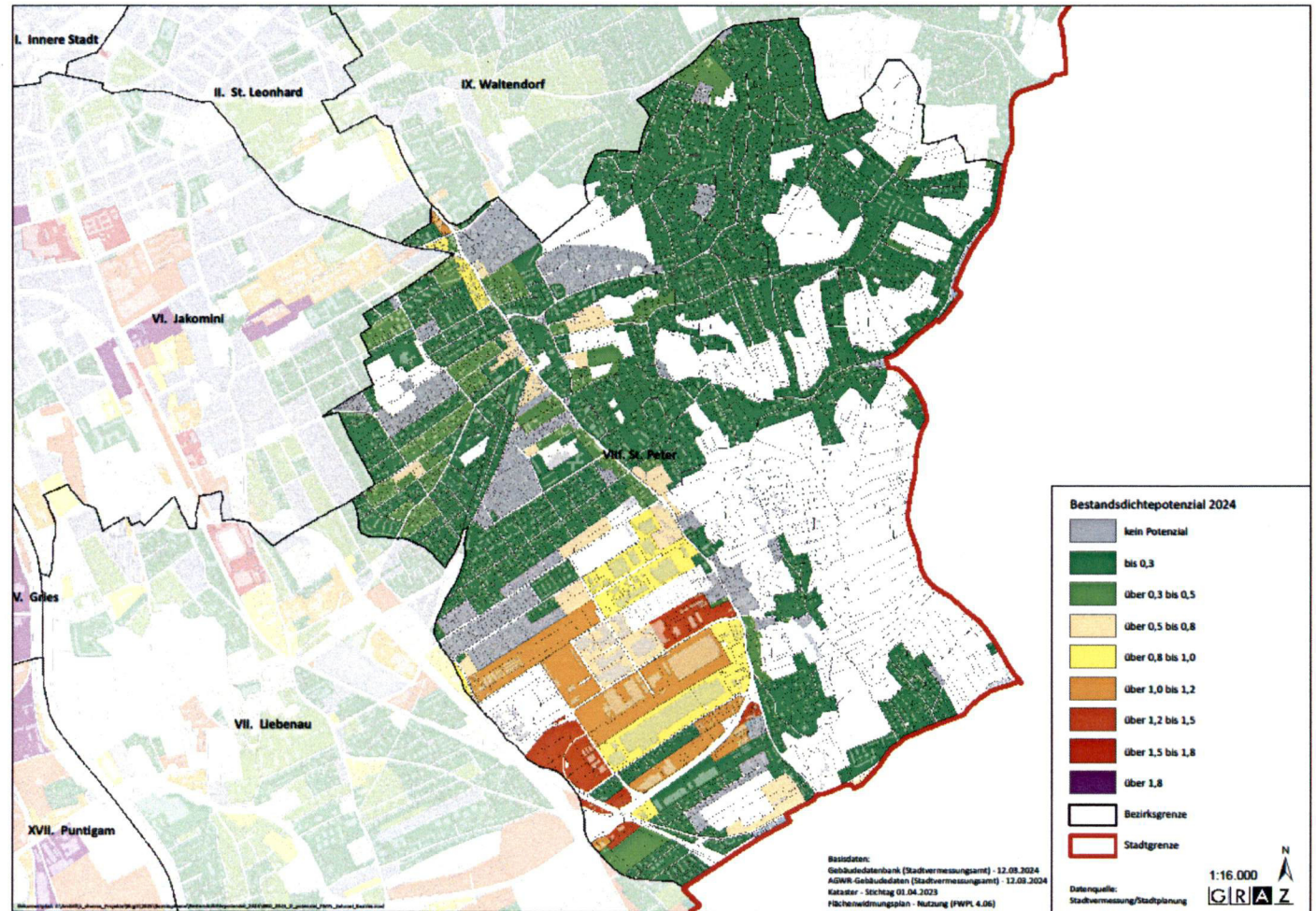




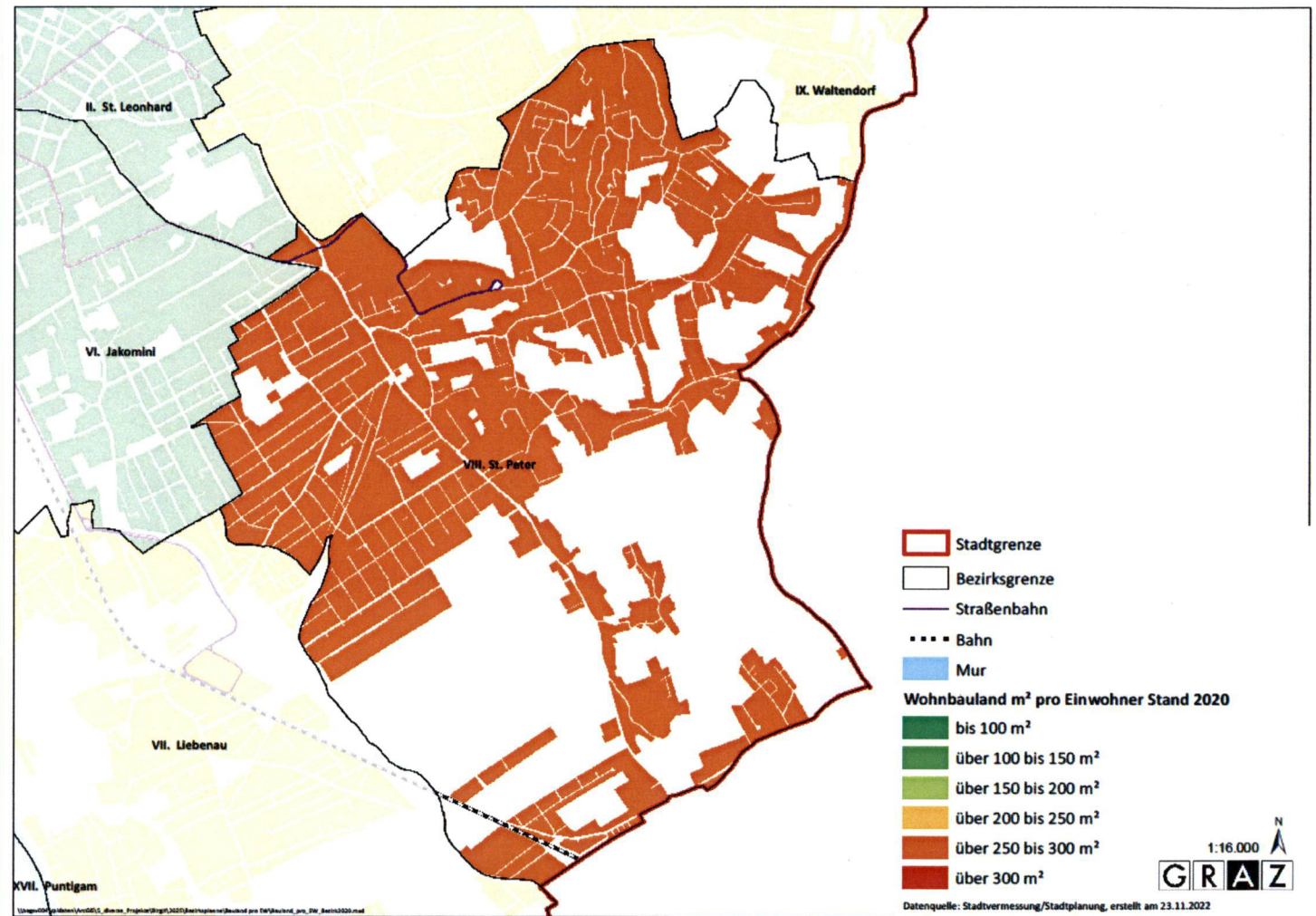
Bebauungsdichte



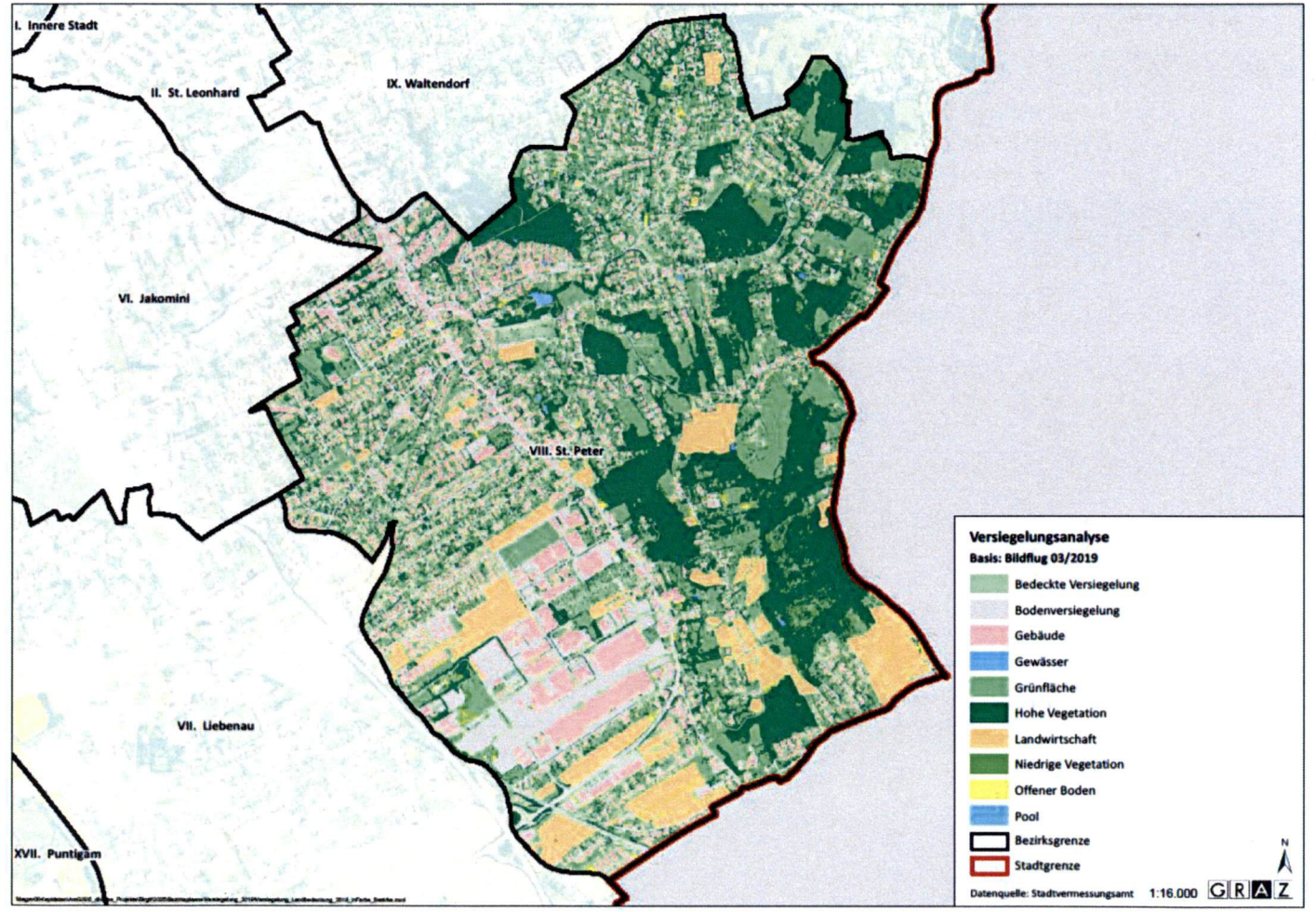
Verdichtungspotential

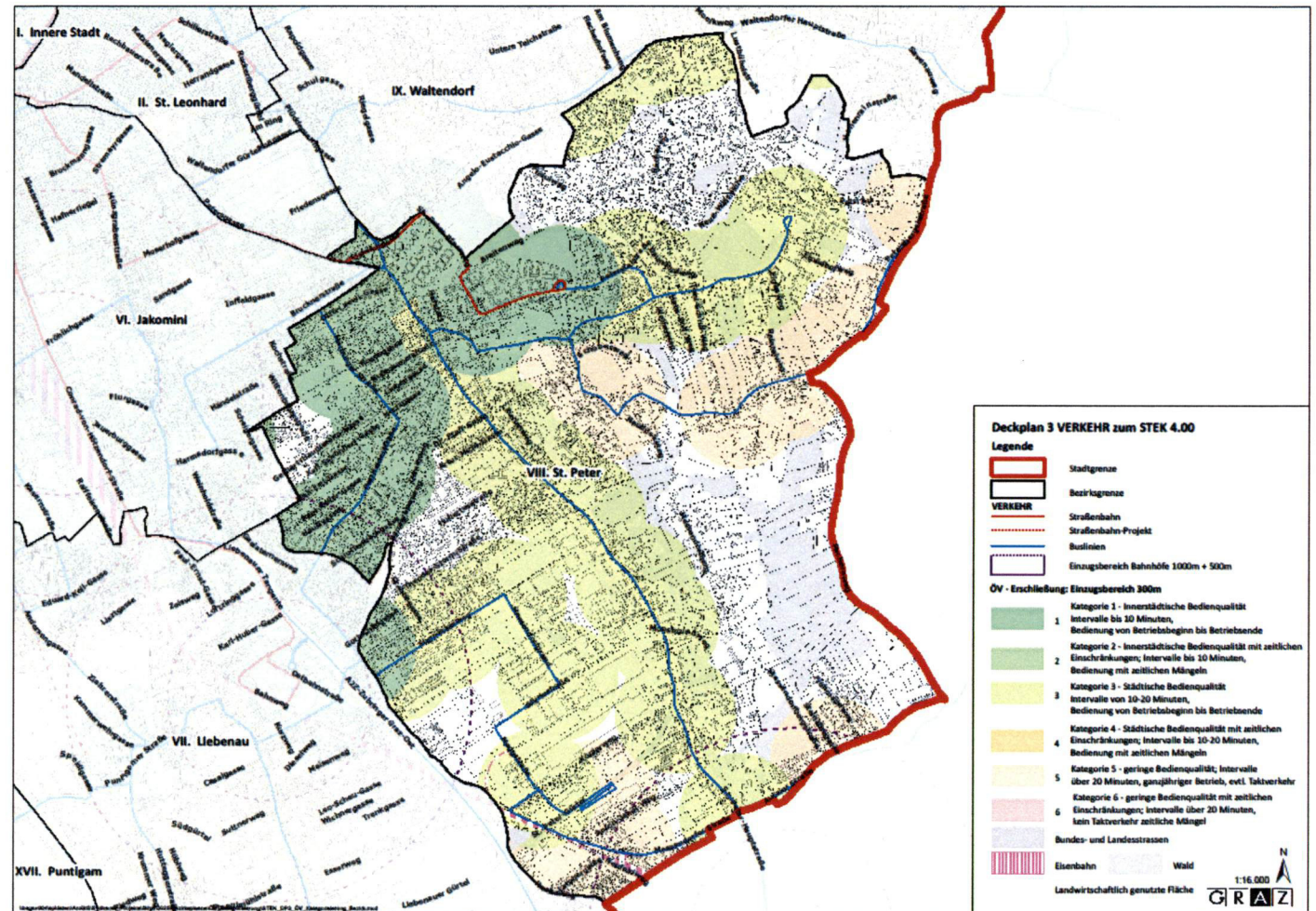


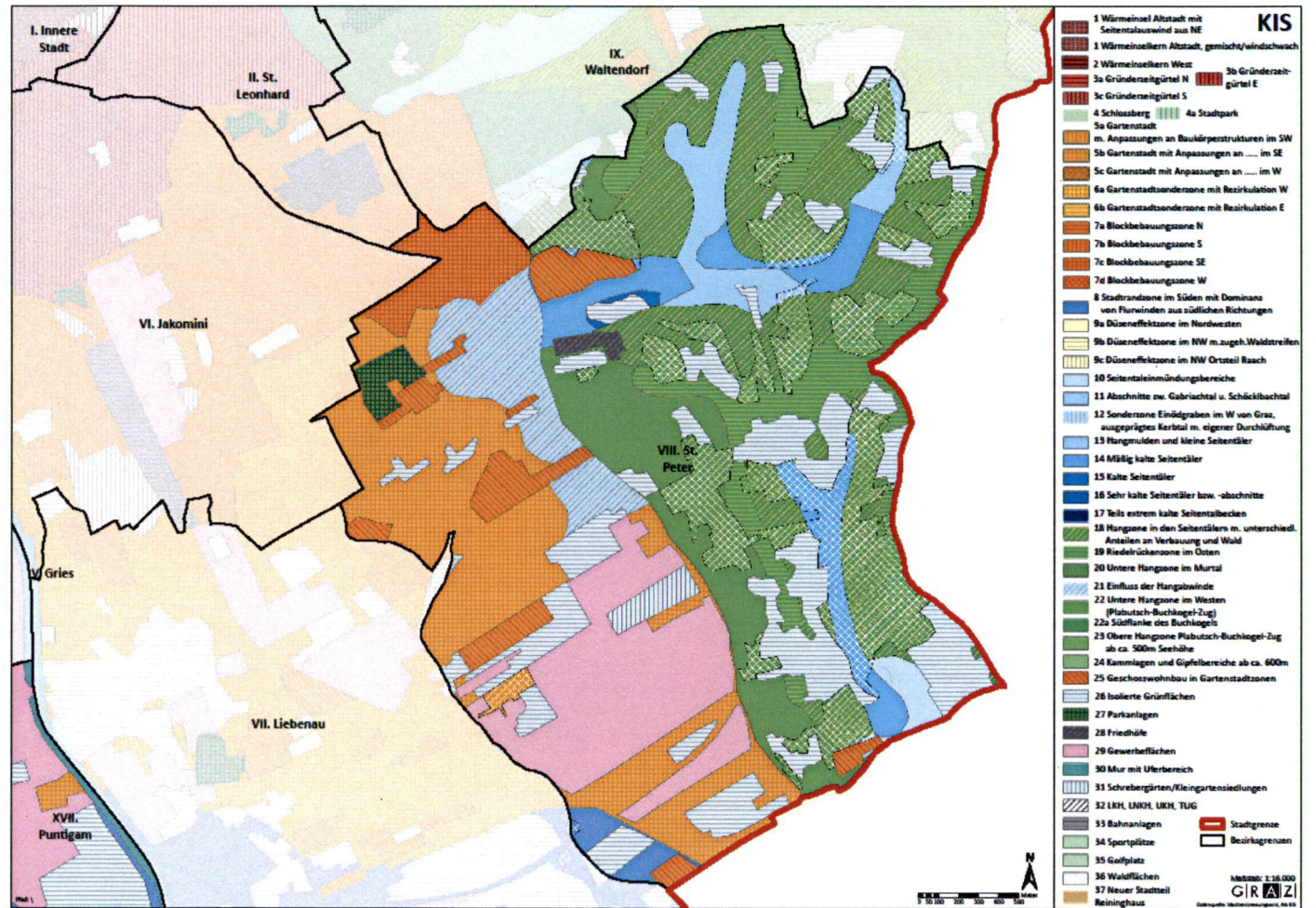
Baulandverbrauch / Einwohner



Bodenversiegelung





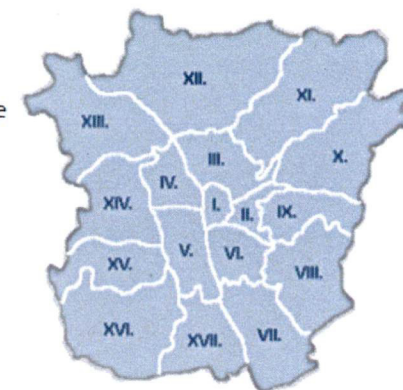


Vorhaben der Stadt

VORHABEN LISTE

Mit der Vorhabensliste möchte die Stadt Graz Sie möglichst frühzeitig über anstehende große Vorhaben informieren, bei denen die Stadt federführende Verantwortung trägt (eigener Wirkungsbereich). Sollten Sie öffentliche Vorhaben mit Beteiligung der Stadt interessieren (z.B. Landesvorhaben), die Sie nicht auf der Vorhabensliste finden, wenden Sie sich bitte an das Referat für BürgerInnenbeteiligung unter buergerbeteiligung@stadt.graz.at. Wir versuchen Sie an die zuständigen Stellen zu vermitteln.

Die Vorhabensliste ist ein Kernelement der „Leitlinien für BürgerInnenbeteiligung bei Vorhaben der Stadt Graz“. In der Vorhabensliste der Stadt wird daher auch darüber informiert, ob jeweils Angebote zur Beteiligung von BürgerInnen gemacht werden können oder nicht.



Wählen Sie einen der Bezirke aus

Alle Themen ▼

VIII. St. Peter ▼

Gesamtliste

Volltextsuche

Vorhaben

Verkehrsberuhigung Harmsdorf-ORF-Viertel

[mehr dazu »](#)

Gebiet

VI. Jakomini
VII. Liebenau
VIII. St. Peter

Themen

Mobilität/Verkehr

Stand

27. 08. 2025

08.30.0 Bebauungsplan "St.-Peter-Hauptstraße 179"

[mehr dazu »](#)

VIII. St. Peter

Stadtplanung/Stadtentwicklung

06. 06. 2025

08.31.0 Bebauungsplan "Sternäckerweg"

[mehr dazu »](#)

VIII. St. Peter

Stadtplanung/Stadtentwicklung

23. 04. 2025

08.32.0 Bebauungsplan "Gewerbegebiet Maggstraße (Westseite)"

[mehr dazu »](#)

VIII. St. Peter

Stadtplanung/Stadtentwicklung

13. 03. 2025

Begleitmaßnahmen Verkehr bei Stadtentwicklung und Bebauungsplanung

[mehr dazu »](#)

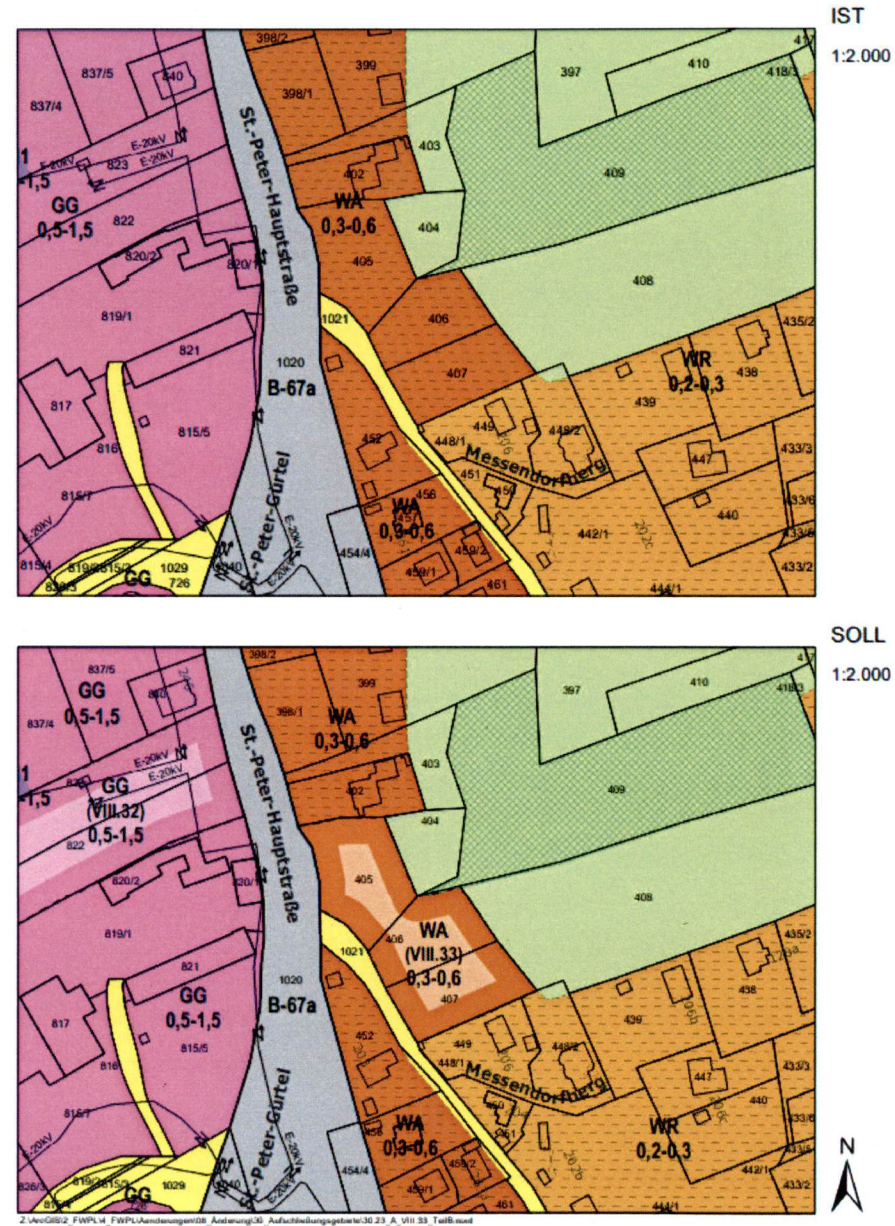
IV. Lend
V. Gries
VI. Jakomini
VIII. St. Peter
XII. Andritz
XIV. Eggenberg
XVI. Straßgang

Mobilität/Verkehr

03. 01. 2025

Geh- und Radwegunterführung Tiefentalweg mehr dazu »	VIII. St. Peter	Mobilität/Verkehr	27. 09. 2023
Fahrradstraße Marburger Straße mehr dazu »	VIII. St. Peter	Mobilität/Verkehr	28. 03. 2023
Maßnahmenpaket für FußgängerInnen II 2019 / 2020 mehr dazu »	IV. Lend VII. Liebenau VIII. St. Peter XI. Mariatrost XIV. Eggenberg XV. Wetzelsdorf XVI. Straßgang XVII. Puntigam	Mobilität/Verkehr	17. 01. 2022
Maßnahmenpaket für FußgängerInnen I 2017 - 2023 mehr dazu »	VI. Jakomini VIII. St. Peter XIV. Eggenberg XVII. Puntigam	Mobilität/Verkehr	17. 01. 2022

Hangwässer / Aufschließungsgebiete



- Kreuzungsumbau Neufeldweg / Johann-Weitzer Weg
- In Vorbereitung: Radweg St. Peter Hauptstraße, Abschnitt Plüddemanng. – Hofstatt (Land Stmk)
- je nach Beteiligungsprojekt „Harmsdorf – ORF-Viertel“: Radroute Neufeldweg
- Vorbereitung Gestaltung Straßenraum St. Peter Zentrum

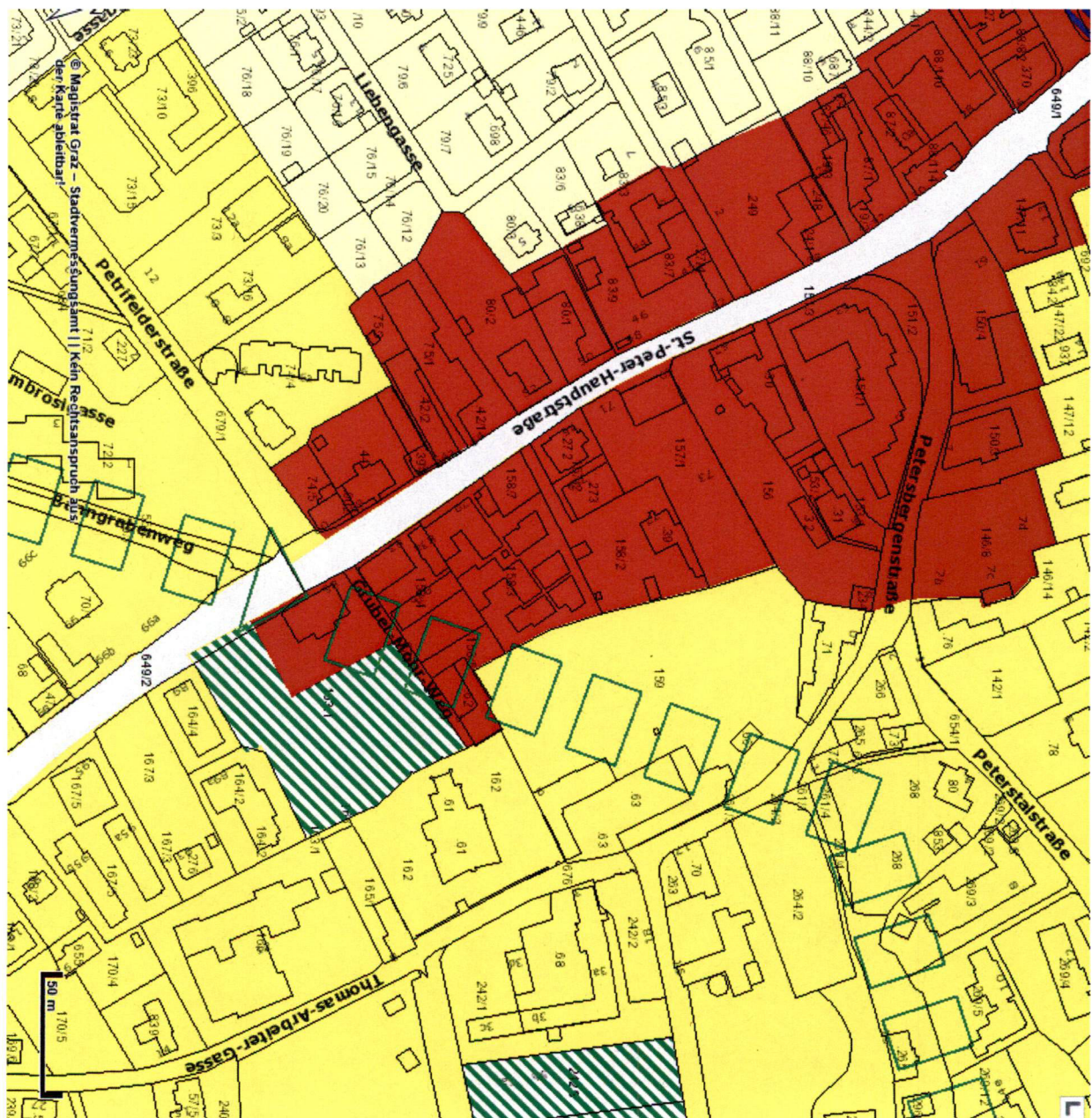
IN VORBEREITUNG: PETERSBACH OBERLAUF

- **Rückhaltebecken**
- **Linearausbau**
- **Einreichungen Wasserrecht und Naturschutz erfolgt**
- **Grundeinlösen im Gange (ca. 300 Unterschriften liegen vor)**
- **Idealzeitplan: Umsetzung 2027**

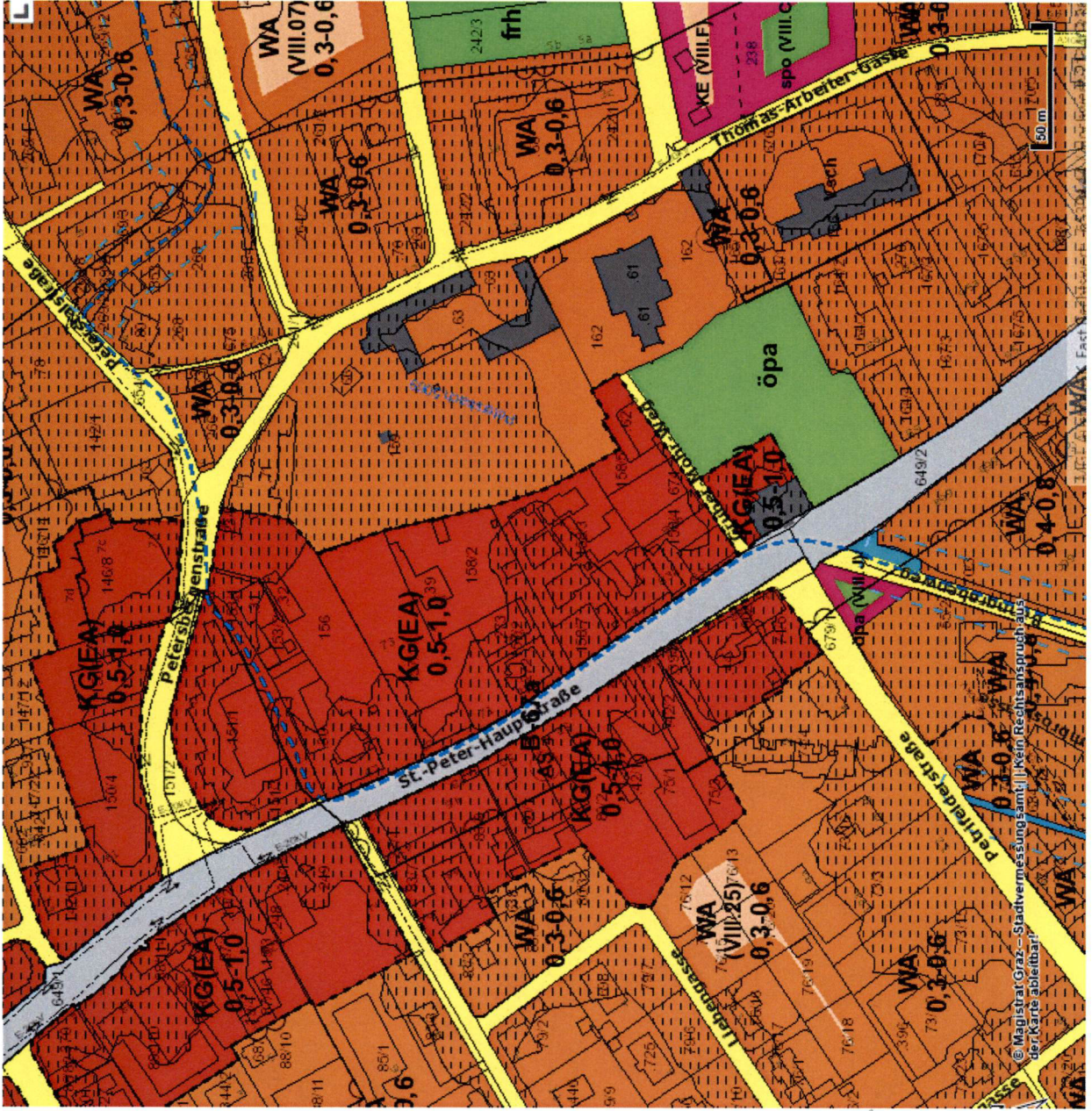
Entwicklung Stadtteilzentrum



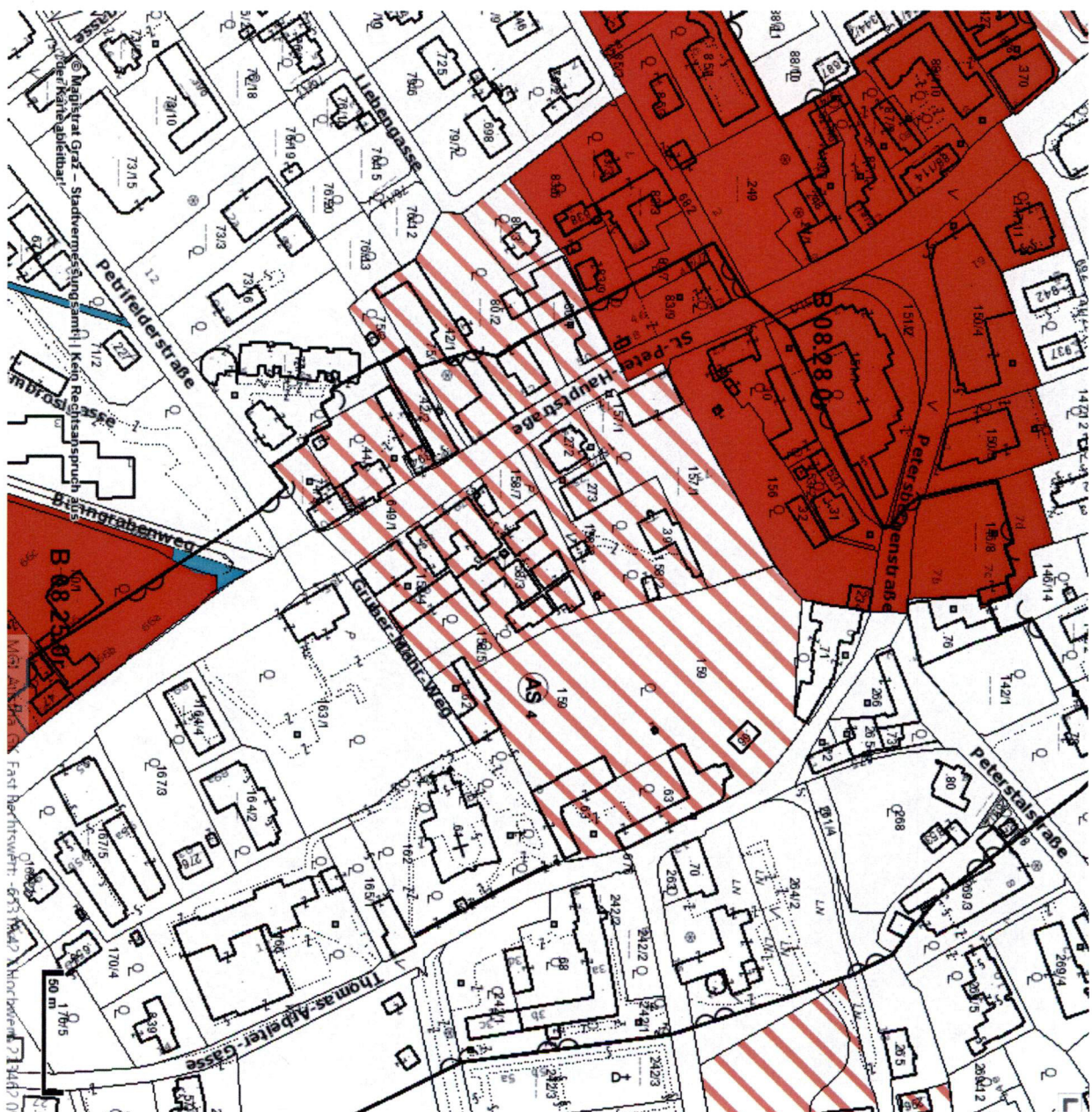
Entwicklung Stadtteilzentrum



Entwicklung Stadtteilzentrum



Entwicklung Stadtteilzentrum



Entwicklung Stadtteilzentrum



Danke!



08. St. Peter

Ergänzende Informationen zum Protokoll der Bezirksratssitzung vom 22.09.2025

zu TOP 3: Vortrag von Hr. DI Inninger, Stadtplanungsamt

Herr DI Inninger informiert anhand der mitgebrachten Präsentation (Tischvorlage) zunächst über die Bebauungssituation in St. Peter: z.B. Bebauungsdichte und bestehendes Verdichtungspotential, Bodenversiegelung und die Qualität der ÖV-Erschließung.

Im Hauptthema seines Vortrages geht er auf eine aus der Bürgerschaft kommende Anregung ein, wie ein Stadtteilzentrum in St. Peter langfristig entwickelt werden könnte – auf der Grundlage der aktuellen Situation und der bisher festgelegten Rahmenbedingungen (STEK, FläWi, Bebauungspläne). Auch greift er das eingebrachte Stichwort „Bebauungsplanpflicht“ auf und erläutert, was es damit auf sich hat und wozu diese dient – und auch, was sie nicht beinhaltet.

Wesentlichster Punkt bei einer erlassenen BBP-Pflicht: in dem davon umfassten Gebiet darf kein Neubau errichtet werden ohne einen bestehenden, gültigen Bebauungsplan. Umbauten bei und Anbauten an bestehende Gebäuden sind jedoch möglich (in gewissen Grenzen).

Weitere Information: ein Bebauungsplan kann nicht in bestehende Gebäude eingreifen (Bestandsschutz).

Nach dem Vortrag findet eine Fragen- und Diskussionsrunde statt.

zu TOP 4: a) Informationsbericht des Bezirksvorstehers

– Thema 3: Durchwegungssperre Waldstück am Toni-Schruf-Weg

Ziel des Gesprächs: eruieren, ob mit dem Eigentümer eine Vereinbarung getroffen und abgeschlossen werden kann, um die bestehende fußläufige Durchwegung zwischen Hohenrainstraße und Petersbergenstraße zu erhalten.
(Das Verfassen und Zusenden eines entsprechenden Schreibens wird für weniger zielführend betrachtet.)

– Thema 4: Verkehrsberuhigung Harmsdorf-ORF-Viertel

Am 29. Juli fand im Rathaus eine Besprechung mit den Bezirksvorstehern von St. Peter, Jakomini und Liebenau statt, in dem über das Organisatorische der Befragung informiert wurde.

Insgesamt wurden 6.500 Adressen angeschrieben, plus freie Dienstnehmer und Unternehmer. Es konnte eine Person auch zwei Schreiben bekommen: z.B. wenn sie gleichzeitig Anwohner und Unternehmer ist.

– Thema 5: Besprechung vorhandener Römerstein

Bei der Besprechung wurde festgehalten, dass der Römerstein bleibt wo er ist: in der Mauer der Kirche.

Es wurde aber die Idee eingebracht, mittels einer Tafel Erläuterungen zu diesem anzubringen –

der Kirchengemeinde wurde hierbei seitens BV Rossmann der Vorschlag gemacht, dass sie bzgl. Finanzierung hierzu ein Förderansuchen an den Bezirksrat stellen könnte .

– **Thema 9: Ausbau Gehsteig am Köglerweg**

... Köglerweg ab der Kreuzung Maggstraße westwärts, Neufeldweg / Messendorfer Straße südostwärts bis zur neuen Unterführung Tiefentalweg
Bauzeit soll ca. 3 Monate betragen

– **Thema 10: Gehsteigbau am Sternäckerweg**

Es wurde von der Straßenplanung an der Nordseite ein Parkstreifen „vergessen“ – nun muß die Entwässerung neu geplant werden

– **Thema 11 (ergänzt): zuständiger Straßenmeister für St.Peter**

Herr Bostjan Bizjak ist der Nachfolger für den im Sommer verstorbenen Alois Suppan

zu TOP 4: b) Bericht von 1. BV-Stellvertreter Kickenweitz

– **Thema 1: Bauverhandlung Nußbaumerstraße**

Es handelt sich hier um die Grundstücke Nußbaumerstraße 5 und 7 (Ecke Liebengasse).
Problem: zu wenig Parkplätze auf Grundstück vorgesehen

– **Thema 2: Bauverhandlung Petrifelderstraße / Petersbachgasse**

Parkplätze wurden hier genügend vorgegeben
Allerdings wurde vom Bauamt im Rahmen der Baugenehmigung keine Grundstücksabtretung für einen Gehweg entlang der Petrifelderstraße vorgeschrieben bzw. ein solcher verordnet

– **Thema 3: Unterführung Tiefentalweg**

Herr Kickenweitz bemängelt hier die Verkehrsführung für die Radfahrenden auf der Südseite der Unterführung

– **Thema 4 (ergänzt): Meß-Ergebnisse aus den Geschwindigkeitsmeßgeräten**

Herr Kickenweitz berichtet über die Ergebnisse der aufgestellten Geschwindigkeitsmeßgeräte: diese messen immer in beide Fahrrichtungen, die Anzeige ist allerdings nur in eine Richtung möglich (aber prinzipiell drehbar).

Insbesondere die Ergebnisse des nach Anregung von Tanja Klinger seit Anfang Juni 2025 im Sternäckerweg auf Höhe des WIKI-Kindergartens aufgestellten Gerätes sind auffällig:

- 85% der gemessenen Fahrzeuglenker:innen halten sich an die erlaubte Geschwindigkeit – positiv!
- Aber: ein knappes Promille (knapp 1.350 Fahrzeuge) sind mit über 50 km/h an der Meßstelle unterwegs.

Von der Uhrzeit liegt der Schwerpunkt auf Werktagen gegen 17 Uhr.

Mehr Details sind im ÖVP-Antrag zum Aufbau einer fixen Radarmess-Station in diesem Bereich enthalten.

Zusammengestellt von
Ralf Pfiszer